

## Bekanntmachung.

Wir haben auch diesmal die Anordnung getroffen, daß das

### Wechselfuchs

bereits acht Tage vor der Cantate-Versammlung, vom 10. Mai an, von den die Messe besuchenden Börsenmitgliedern unentgeltlich durch Herrn Ed. Wengler bezogen werden kann. Das Verzeichniß der in Leipzig anwesenden fremden Buchhändler wird zu Anfang der Ostermesse nachgeliefert werden.

Jena, Augsburg und Leipzig, den 15. April 1862.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Fr. Frommann. J. P. Himmer. S. Hirzel.

#### Leipziger Verleger-Verein.

##### Allgemeine Geschäftsnormen.

Als nothwendige Grundbedingungen anerkennt der Verein folgende Geschäftsnormen, und stellt solche als für alle seine Mitglieder und die Sortimentshandlungen, mit denen sie in Rechnung stehen oder kommen werden, als allgemein gültig fest:

- 1) Alles im Laufe eines Kalenderjahres Bezogene, oder aus früherer Rechnung disponirt Uebertragene muß, soweit es nicht anderweitig ausgeglichen ist, in der darauf folgenden Ostermesse bezahlt werden.
- 2) Das Disponiren unabgesetzter und das Remittiren fest bezogener Artikel kann nur mit Bewilligung des Verlegers stattfinden.
- 3) Wer in der Ostermesse die vorjährige Rechnung nicht erledigt, verliert sofort den Anspruch, das bereits in neuer Rechnung Bezogene bis zur nächsten Ostermesse creditirt zu erhalten. Der Verleger ist vielmehr in diesem Falle berechtigt, die Ausgleichung des neuen Guthabens zu jeder Zeit zu verlangen.
- 4) Artikel, welche eine Handlung in der Ostermesse zurückzusenden berechtigt war, ist der Verleger nach Pfingsten zurückzunehmen, resp. sich anrechnen zu lassen, nicht mehr verpflichtet.
- 5) Der Verleger hat die Befugniß, ihm zur Disposition gestellte Artikel durch directe oder im Buchhändler-Börsenblatt veröffentlichte Aufforderung zurückzuverlangen, und ist später als zwei Monate nach Erlaß dieser Aufforderung zur Rücknahme derselben nicht mehr verpflichtet, vielmehr die Zahlung dafür in der Ostermesse zu fordern berechtigt.

##### Auszug aus der Geschäftsordnung.

Der Zweck des Leipziger Verleger-Vereins ist, eine allgemeine Ordnung und Pünktlichkeit, namentlich im Abschließen der Conti und Zahlen der Saldo, im Bereiche der Geschäftsverbindungen seiner Mitglieder, theils aufrecht zu erhalten, theils herbeizuführen.

§. 2. Gegen diejenigen Sortimentshandlungen, welche diesem Zweck zuwiderhandeln, kann der Verein folgende Maßregeln anwenden:

- a) Mahnung mit Drohung,
- b) zeitweise Creditentziehung,
- c) gänzliche Creditentziehung,
- d) entsprechende Bezeichnung (Weglassung) auf der Liste des Vereins,
- e) Einziehung durch Wechsel,
- f) Einziehung durch gerichtliche Klage.

§. 8. In jedem Jahre — das erste Mal vier Wochen nach Pfingsten — wird eine Liste derjenigen Handlungen angefertigt,

die mit der Mehrzahl der Vereins-Mitglieder in offener Rechnung stehen und ihre Verbindlichkeiten gegen dieselben vollständig erfüllt haben; eine zweite Liste erscheint nach der Michaelismesse.

Leipzig, am 18. April 1862.

|                              |  |
|------------------------------|--|
| Abel, Ambr., Stellv.         | Hirzel, S., Comm.-M.                     |
| Amelang's Verlag.            | Klinkhardt, J.                           |
| Arnoldische Buchh.           | Kollmann, C. E.                          |
| Bach, J. G.                  | Lord, C. B.                              |
| Bergson-Sonnenberg, J. A.    | Löschke, J. J.                           |
| Bredt, C.                    | Mayer, C. H.                             |
| Costenoble, H.               | Mayer, Gustav.                           |
| Deckmann, C.                 | Naumburg, C. W. B.                       |
| Durr'sche Buchh.             | Purfürst, D.                             |
| Engelmann, Wilh., Stellv.    | Reclam jun., Ph.                         |
| Fleischer, Fr.               | Schlicke, B., Comm.-M.                   |
| Förstner'sche Buchh.         | Schrag's Verlag, J. L. (A. G. Hoffmann). |
| Franck'sche Verlagsh.        | Schuberth, Jul., & Co.                   |
| Fries, Herm.                 | Schulze, Herm.                           |
| Geibel, Carl.                | Schulz, D. A.                            |
| Gerhard, Wolfg.              | Teubner, B. G., Comm.-M.                 |
| Gräbner, G.                  | Wiedemann, L.                            |
| Gumprecht, A.                | Winter'sche Verl., C. F.                 |
| Händel, C. A.                | Wöller, J. J.                            |
| Hinrich'sche Buchh., Stellv. |  |

#### Unterstützungs-Verein deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen.

Die Generalversammlung vom 30. März a. c. hatte beschlossen, Herrn E. S. Mittler Vater bei seinem Scheiden aus dem Vorstande des Vereins zum Ehrenmitgliede des Vorstandes zu ernennen, und den neuen Vorstand beauftragt, den in der Generalversammlung Krankheit halber abwesenden Herrn E. S. Mittler hiervon zu benachrichtigen.

Am 14. April hat der Vorstand in corpore Herrn E. S. Mittler das nachstehende Document überreicht und demselben zugleich nochmals den innigsten Dank für dessen, von der Begründung des Vereins an erwiesene segensreiche Thätigkeit ausgesprochen.

\* \* \*

Hochgeehrter Herr und lieber Colleague!

Die am 30. vorigen Monats stattgehabte Generalversammlung des Unterstützungs-Vereins deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen hat die Mittheilung von dem aus Rücksicht für Ihre Gesundheit beschlossenen Scheiden aus dem Vorstande des Vereins mit allgemeiner wehmüthiger Theilnahme aufgenommen, wie mit schuldiger großer Anerkennung der liebevollen, unermüdbaren und segensreichen Thätigkeit, mit welcher Sie von der ersten Begründung unseres Vereines an, und während elf Jahren als Vorsitzender des Vorstandes, unter Gottes sichtlichem Beistande für das Wohl des Vereines gewirkt haben.